

Protokoll der Fachgruppenversammlung vom 29. Mai 2014 in Passau

Anwesende FG-Mitglieder: Günter Bentele, Romy Fröhlich, Olaf Hoffjann, Uta Rußmann, Simone Huck-Sandhu, Peter Szyszka, Arne Westermann

Anwesende Gäste: Jens Woelke, Christian Wiencierz, Sascha Himmelreich

FG-Sprecher Olaf Hoffjann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 1: Festlegung der Tagesordnung

Die Teilnehmer stimmen der vorgelegten Tagesordnung zu. Es gibt keine Ergänzungen zur Tagesordnung.

TOP2: Mitteilungen und Anfragen

- *Anfrage GPRA*: Huck-Sandhu berichtet von einer Anfrage der GPRA, ob FG-Vertreter an einer Diskussion zur aktuellen Nachwuchsproblematik und zur Ausbildung des Nachwuchses im PR-Bereich teilnehmen würden. Olaf Hoffjann, Simone Huck-Sandhu und Peter Szyszka erklären sich bereit, als Vertreter der FG an der Diskussion teilzunehmen.
- *Neuwahl des DFG-Fachkollegs*: Hoffjann informiert über die Neuwahlen zum DFG-Fachkolleg im Jahr 2015. Vertreter der DGPuK sind bislang Hartmut Wessler und Helena Bilanzic. Der DGPuK-Vorstand bittet die Fachgruppen um Ansprache und Empfehlung geeigneter Personen, falls gewünscht. Hoffjann schlägt eine unbürokratische Auswahl und Nominierung durch die FG-Sprecher vor und bitte die anwesenden FG-Mitglieder um Ermächtigung hierzu. Das Einverständnis wird erteilt.

TOP3: Genehmigung des Protokolls der FG-Versammlung am 1. November 2013 in Wolfsburg

Es gibt keine Ergänzungen. Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Gegenstimmen verabschiedet.

TOP 4: Fachgruppentagungen

- *FG-Tagung Pforzheim 2014:* Huck-Sandhu lädt zur diesjährigen FG-Jahrestagung ein, die vom 30.10. bis 1.11.2014 an der Hochschule Pforzheim stattfindet. Sie weist auf die Tagungshomepage (erreichbar über <http://www.dgpuk.de/fachgruppenad-hoc-gruppen/pr-und-organisationskommunikation/tagungen/>) und die reduzierte Teilnehmergebühr für Frühbucher hin.
- *Doktorandenworkshop/NAPROK:* Die Vertreter der Nachwuchsgruppe naprok, Sasche Himmelreich und Christian Wiencierz, stellen den Call for Papers für den Doktorandenworkshop (29./30.10.2014) vor, mit der Bitte an die FG-Mitglieder, diesen in ihren Lehrstühlen weiterzuleiten. Als Respondents für den Doktorandenworkshop haben Swaran Sandhu und Thomas Koch zugesagt.
- *FG-Tagung 2015:* Hoffjann erinnert an die FG-Tagung 2015, die mit dem Thema „Strategische Kommunikation im Spannungsfeld von Intention und Emergenz“ von Stefan Wehmeier und Dennis Schoeneborn an der Universität Greifswald ausgerichtet werden wird.
- *FG-Tagung 2016:* Peter Szyszka lädt für 2016 an die Hochschule Hannover ein. Die FG-Tagung soll Organisationskommunikation und Public Relations „zwischen gestern und morgen“ beleuchten. Die Abstimmung über den Tagungsort wird bei der FG-Versammlung in Pforzheim erfolgen.
- *FG-Tagung 2017:* Die FG-Mitglieder werden aufgefordert bis zur kommenden Fachgruppentagung Vorschläge für die FG-Tagung 2017 zu machen.

TOP 5: Wahl der Sprecherin/des Sprechers und der stellvertretenden Sprecherin/des stellvertretenden Sprechers der Fachgruppe PR/Organisationskommunikation

Hoffjann stellt den Antrag auf eine öffentliche Wahl der Sprecherin und der stellvertretenden Sprecherin. Diesem Antrag wird mit fünf Zustimmungen, zwei Enthaltungen und keinen Gegenstimmen entsprochen.

Er schlägt Huck-Sandhu als Sprecherin sowie Kerstin Thummes, Oberassistentin an der Universität Freiburg (Schweiz), als stellvertretende Sprecherin vor. Als Schwerpunkte ihrer Arbeit benennen die beiden Kandidatinnen die stärkere Sichtbarkeit der FG in der DGPUK, die Nachwuchsförderung und die Fortsetzung der bisherigen, erfolgreichen FG-Arbeit der Vorgänger. Huck-Sandhu wird mit sechs Zustimmungen, einer Enthaltung und keinen Gegenstimmen zur Sprecherin der FG gewählt. Kerstin Thummes, die aus Termingründen nicht in Passau sein kann und per Skype zugeschaltet ist, wird mit sechs Zustimmungen, einer Enthaltung und keinen Gegenstimmen zur stellvertretenden Sprecherin der FG gewählt.

TOP 6: Verschiedenes

Handbuch Kommunikationswissenschaft Springer Verlag: Hoffjann berichtet, dass Springer VS an den DGPUK-Vorstand mit der Idee heran getreten ist, ein Lehrbuch „Kommunikationswissenschaft“ herauszugeben. Im Rahmen des Treffens von Vorstand und Fachgruppensprechern am Vortrag der Jahrestagung wurde die Idee eines Lehrbuchs negativ beschieden. Allerdings kann sich der Vorstand vorstellen, ein Handbuch zur Kommunikationswissenschaft anzustoßen, das eine systematische Abbildung der Teildisziplinen leistet. Ein Konzept liegt derzeit noch nicht vor. Jedoch steht fest, dass sich der Band nach Fachgruppen gliedern

soll. Jede Fachgruppe soll mit einem Beitrag darin vertreten sein. Hoffjann beschreibt die Anforderung, dass die gesamte Fachgruppe hinter einem Beitrag stehen müsste, welcher von einem kleinen Autorenteam aus Vertretern der FG geschrieben wird. Im Rahmen eines Stimmungsbildes spricht sich die Mehrheit der anwesenden Mitglieder für ein Handbuch und einen Beitrag der Fachgruppe darin aus. Das Autorenteam wird zusammengestellt, sobald ein erstes Konzept für das Handbuch vorliegt.

Dank an Hoffjann als scheidenden FG-Sprecher: Huck-Sandhu dankt Hoffjann im Namen der Fachgruppe für seine großes Engagement im Sprecheramt.

Für das Protokoll

Christian Wiencierz, 31. Mai 2014

(gen. am 31. Oktober 2014 bei der Fachgruppenversammlung an der Hochschule Pforzheim)